



Newsletter Ehrenamt 2/2019



Am Wasserturm 5
38518 Gifhorn
Tel. 05371 804-0
Fax. 05371 804-199
www.drk-gifhorn.de

Ansprechpartner:
Katja Brülls
Ehrenamtskoordination
Tel. 05371 804-870
bruells@drk-gifhorn.de

Gabriele Grobe
Ehrenamtsservice
Tel. 05371 804-880
grobe@drk-gifhorn.de

01.10.2019

Inhalt

Fahrradtouren Ortsverein Dannenbüttel	2
Frühlingskaffee in Hillerse	2
Bärenhospital beim Kindersamstag	3
Schwülper gewinnt Pokal!	4
BBS 1 Gifhorn - Eine humanitäre Schule	5
Neues aus den Vorstandsreihen	6
Kinderfreizeit Einbeck	7
Tag der offenen Tür bei der Feuerwehrtechnischen Zentrale	8
Verleihung der Ehrenamtskarte	9
Mehr Service für Blutspender	9

Anhang

„Schenken & Gutes tun“ - Fördermitgliedschaft als Geschenk

Fahrradtouren Ortsverein Dannenbüttel



Rauf auf's Rad und ab in die Natur! Das neue Angebot „Fahrrad fahren am Montag Nachmittag“ ist gut angekommen bei den Dannenbütteler „Radsportlern“. Die erste Tour führte am Elbe-Seitenkanal entlang, wo die Radler zur Pause mit einer gesunden Erfrischung überrascht wurden. Mit dabei war auch die Fahrradstaffel der DRK Bereitschaft Gifhorn. Bei der zweiten Fahrt ging es durch den Wald zum Tankumsee. Während einer längeren Rast am Kiosk konnte man sich bei einem Imbiss stärken. Weitere Touren führten zum Heidelbeerhof nach Platendorf und zu einem Imker in den Barnbruch.

Die Fahrradtouren starten während der Sommermonate jeweils montags um 17.00 Uhr am Dorfgemeinschaftshaus in Dannenbüttel. Die jeweiligen Strecken sprechen die Teilnehmer miteinander ab und richten sich nach deren Fitness. Der Ortsverein freut sich weiterhin über viele Interessenten. Wer mitfahren möchte, kommt einfach montags zum Treffpunkt.



Möchten Sie mehr erfahren?
Ingelore Pasiciel
Tel: 05371 61081
E-Mail: ingelore.pasiciel@web.de

Frühlingskaffee in Hillerse

Ein Hauch von Walpurgis und Zauberei! Beim Frühlingskaffee des DRK Ortsvereins Hillerse wurden die Senioren im Haus der Vereine im frühlingshaften Ambiente von der Vorsitzenden, Heidi Neuendorf, begrüßt und zwar in einem Hexenkostüm. Überraschte Gesichter bei den Gästen. Am 30.04. wird im Harz traditionell die Walpurgisnacht gefeiert, bei der sich die Hexen auf dem Blocksberg treffen, um den Winter zu vertreiben. Dieses Ereignis hat der Ortsverein vorgezogen, so dass in Hillerse Walpurgis gefeiert wurde.



Bevor die Hexen zum Tanzen kamen, unterhielten die Kinder des DRK Kindergartens die Senioren mit Liedern und Mitmachspielen. Nach dem Kaffeetrinken mit selbstgebackenem Kuchen ging es los: Die Hexen - im richtigen Leben Tänzerinnen des TSV Hillerse, die Miss-teps - erfreuten die Senioren in ihren farbenfrohen Kostümen und mit zwei großartigen Tänzen.

Dann kam ein Zauberer zum Einsatz, der mit seinen Kunststücken beeindruckte. Für seine Zaubertricks war tatkräftige Unterstützung aus dem Publikum angesagt.

Der stellvertretende Bürgermeister Carsten Dürkop begrüßte die Senioren und dankte den Helferinnen des sozialen Arbeitskreises unter Leitung von Sonja Sonntag für ihren Einsatz als Kuchenbäckerinnen und Dekorateurinnen. Die Gäste freuten sich über einen unterhaltsamen Nachmittag und gingen zufrieden und glücklich nach Hause.



Möchten Sie mehr erfahren?
Heidi Neuendorf
Tel: 05373 50250
E-Mail: h.neuendorf@web.de

Bärenhospital beim Kindersamstag



18.05.2019 - Die Gifhorner Innenstadt gehörte den Kindern! Bei strahlendem Sonnenschein und bestem Wetter gab es am Kindersamstag vielfältige Stationen und Programm für Kinder. Organisiert wurde dieser Tag von der City-Gemeinschaft Gifhorn. Die Kids konnten auf der Abenteuerbrücke, dem Bungee-Run, dem Power-Paddler sowie auf Hüpfburgen toben und klettern. Und das Jugendrotkreuz mit dem „Bärenhospital“ als Station der Mühlenralley mittendrin.

Die Situation: Ein Teddybär ist gestürzt und hat sich am Bein verletzt. Kinder leisten Erste Hilfe, setzen mit einem Übungstelefon einen Notruf ab, transportieren den Teddybären auf einer Trage und bringen ihn in

das Hospital, wo der Bär untersucht wurde. Unter Anleitung erfahrener Jugendrotkreuzler und JRK-Gruppenleiter/innen wurden die Kinder altersgerecht an die Erste Hilfe herangeführt. Dies reicht vom Trösten bis zum Verbinden. Fakt ist: Keiner ist zu klein um Helfer zu sein!

Und es gab noch vielmehr zu sehen... Rettungswagen und Quad, Mal- und Bastelstation sowie der Informationsstand über das Ehrenamt und das Jugendrotkreuz rundeten die Gemeinschaftsaktion von DRK Bereitschaft und Jugendrotkreuz ab.





Das war eine tolle Aktion, die allen sehr viel Freude bereitet hatte. Danke an alle kleinen und großen Helfer, die zum Gelingen dieser Aktion beigetragen haben!

Möchten Sie mehr erfahren?
 Horst-Dieter Hellwig
 Tel: 05374 3836
 E-Mail: hdh8gf@aol.com

Schwülper gewinnt Pokal!

„Stolz wie Bolle“ ist Klaus-Dieter Voges auf sein Team des DRK Ortsvereins Schwülper. Der Schützenverein Groß Schwülper richtete im Juni ein Freundschafts-Vergleichsschießen der ortsansässigen Vereine aus, um das Kennenlernen der Vereine untereinander und den regionalen Zusammenhalt zu fördern.

Jeder Verein konnte eine Mannschaft stellen, die aus mindestens sechs Schützen bestand. Geschossen wurde mit Kleinkaliber auf 50 m, sitzend aufgelegt. Jeder Schütze gab fünf Schuss ab, gezählt wurde die Ringzahl. Gewertet wurden die sechs besten Schützen jedes Vereins.

Teilgenommen haben zehn Vereine mit insgesamt 70 Schützen. Mit dabei der DRK Ortsverein Schwülper, der unter Teamkapitän Klaus-Dieter Voges acht Schützen (zwei Damen, sechs Herren) auf den Schießstand brachte.



„Wir hofften auf ein gutes Ergebnis, waren ja auch nicht schlecht. Aber der eine oder andere Schuss hatte halt doch die "Zehn" verfehlt.“ berichtet Klaus-Dieter Voges „Und dann die Siegerehrung: Wir sind nicht auf dem zehnten Platz, auch nicht auf dem neunten...8., 7., 6., 5. - die Blicke werden ungläubiger. Vierter - nein, das wird der Schützenverein. Das bedeutete, wir haben einen Pokal!“

Das Team des Ortsvereins konnte es kaum fassen. Nachdem die Plätze drei und zwei an die Feuerwehr und das Deutsche Haus gingen, verkündete die Vorsitzende des Schützenvereins "Sieger des diesjährigen Vergleichsschießens der Vereine und damit Gewinner des Wanderpokals ist das Deutsche Rote Kreuz!" Jubel beim Team des DRK, Glückwünsche der Kontrahenten und gemeinsam mit allen Vereinen wurde noch länger gefeiert.



Im nächsten Jahr tritt der Ortsverein wieder an und es gilt den größten und schönsten von drei Pokalen zu verteidigen.

Möchten Sie mehr erfahren?
 Klaus-Dieter Voges
 Tel: 05303 970097
 E-Mail: kdvdv.drk@t-online.de

BBS 1 Gifhorn - Eine humanitäre Schule

Kennen Sie die Kampagne "Humanitäre Schule" des Jugendrotkreuzes im DRK-Landesverband Niedersachsen? Die Kampagne wurde 2004 in Niedersachsen ins Leben gerufen. Zielgruppe sind Schulklassen ab dem 10. Schuljahr bzw. Schüler ab 16 Jahren.



Um das Zertifikat „Humanitäre Schule“ zu erlangen, werden die dazugehörigen Projektphasen durchlaufen. Angefangen von den „Humanitären Scouts“ über das Planspiel „h.e.i.p.“ („**H**umanitäres **E**ntwicklungs- und **L**ern**p**rojekt) und die Initiierung und Durchführung eines humanitären Projekts. Weiterführende Informationen über Inhalte und Ablauf der Kampagne „Humanitäre Schule“ erhalten Sie [hier](#).

Im Schuljahr 2018/2019 haben 70 Schulen mit über 600 Teilnehmern teilgenommen. Das Zertifikat "Humanitäre Schule" wurde im Rahmen einer feierlichen Veranstaltung am 14.06.2019 in Hannover überreicht.



Zum zweiten Mal dabei waren auch Schülerinnen und Schüler der Berufsfachschule Pflegeassistenten der BBS 1, die für ihr soziales Engagement ausgezeichnet wurden. „Humanitärer Scout“ der BBS 1 war Florian Beyer (v.li.), der das Projekt professionell und mit ganz viel Spaß geleitet hat.

Im Planspiel h.e.i.p. lernten die Schülerinnen und Schüler Verfahrensweisen zur Konfliktlösung kennen und setzten sich mit dem Grundgedanken des Humanitären Völkerrechtes und dem Genfer Rotkreuz Abkommen auseinander. Darüber hinaus initiierten sie ein humanitäres Projekt. Mit 60 Bewohnern des DRK-Pflegeheims Friedrich-Ackmann-Haus in Gifhorn wurde das Projekt "Tanzkaffee" mit Unterstützung der Alzheimer Gesellschaft im November mit einem herbstlichen Nachmittag gestaltet.

Schulen aus dem Landkreis Gifhorn, die sich an diesem Projekt gern beteiligen möchten, können sich mit dem DRK Kreisverband Gifhorn in Verbindung setzen oder sich direkt beim JRK Landesverband Niedersachsen bewerben.

Möchten Sie mehr erfahren oder sich für die Kampagne anmelden?
 DRK Landesverband Niedersachsen e. V.
 - Jugendrotkreuz –
 Erwinstraße 7, 30175 Hannover
 Jantche Engelmann, Bildungsreferentin
 Tel: 0511 28000 406
 E-Mail: humanitaereschule@jugendrotkreuz-nds.de

Anmeldezeitraum für das Kampagnenjahr 2019/20 ist der 15.08. bis 30.10.2019.

Neues aus den Vorstandsreihen

Im Rahmen der bis Ende Juni stattgefundenen Mitgliederversammlungen der Ortsvereine dürfen wir die nachfolgend aufgeführten Vorstandsmitglieder ganz herzlich begrüßen. Wir gratulieren Ihnen zur Wahl und wünschen viel Freude und Erfolg in Ihrem neuen Amt!

Ortsverein	Name	Position
Allerbüttel	Luca Müller-Hellwig	2. Vorsitzende
Allerbüttel	Ute Hellwig	Arbeitskreisleiterin
Allerbüttel	Sonja Holzborn	Beisitzerin
Allerbüttel	Dirk Leschner	Beisitzer
Allerbüttel	Martina Schönherr	Beisitzerin
Boldecker Land	Heiko Pohl	1. Vorsitzender
Boldecker Land	Maren Schmidt	JRK-Leiterin/Schritfführerin
Dannenbüttel	Ingelore Pasiciel	1. Vorsitzende
Dannenbüttel	Katrin Dorschfeldt	2. Vorsitzende
Gamsen	Beate Mann	2. Vorsitzende
Kästorf	Anna Minz	Beisitzerin
Kästorf	Sylvia Niemeyer,	Beisitzerin
Knesebeck	Jörg-Wilhelm Meier	1. Vorsitzender
Knesebeck	Christel Rehbock	2. Vorsitzende
Meine	Bettina Bücheler	stellv. Arbeitskreisleiterin
Schwülper	Gerhard Peters	Schatzmeister
Schwülper	Karin Oberle	2. Vorsitzende/Arbeitskreisleiterin
Schwülper	Birgit Friedrich	stellv. Arbeitskreisleiterin
Schwülper	Karin Zeidler	stellv. Arbeitskreisleiterin
Sprakensehl	Melanie Schiller	Beisitzerin
Steinhorst	Maik Schwender	Schatzmeister

Ortsverein	Name	Position
Steinhorst	Annika Schwender	Schriftführerin
Ummern	Bianka Kutz	Schriftführerin
Wahrenholz	Katharina Bühren	Schatzmeisterin
Wesendorf	Thomas Drescher	1. Vorsitzender
Wesendorf	Sabrina Straub	2. Vorsitzende
Westerbeck	Uwe Stahl	komm. Vorsitzender/2. Vorsitzender
Westerbeck	Klaus Petri	Beisitzer
Westerbeck	Angelika Ragwitz	Beisitzerin
Wittingen	Heike Büttner	Beisitzerin, Pressearbeit
Wittingen	Karin Schneider	Beisitzerin
Wittingen	Anette Schulze	Beisitzerin

Kinderfreizeit Einbeck

37 Kinder, zehn ehrenamtliche Betreuer und eine siebenköpfige Jugendgruppe aus Litauen hatten bei der 32. Kinderfreizeit, die der DRK Kreisverband Gifhorn, im Haus des Jugendrotkreuz in Einbeck durchführte, wieder jede Menge Spaß. Die Teilnehmer im Alter von 7 bis 13 Jahren konnten auf eine abwechslungsreiche Woche zurückblicken.



Herzlichen Dank an Horst-Dieter Hellwig und sein Betreuerenteam, die den Teilnehmern wieder ein abwechslungsreiches Programm geboten haben. Bei bestem Badewetter ging es zweimal ins Einbecker Schwimmbad, in die Stadt Einbeck und in den Freizeitpark nach Sottrum.

Im Haus mit dem großen Außengelände wurden Volleyballplatz, Bolzwiese, Tischtennisplatten, Kicker und der große Hof für Gruppenspiele und die weitere Umgebung zur Freizeitgestaltung genutzt. Disko und Filmabend durften auch nicht fehlen. Zeit zur freien Verfügung gab es neben dem Programm natürlich auch. Es wurden manche Freundschaften geschlossen, mit dem Versprechen sich mal wiederzusehen... spätestens im nächsten Jahr.

Die Freizeit wird vom DRK Kreisverband Gifhorn mit finanzieller Unterstützung der DRK Ortsvereine, die auch die Fahrzeuge mit Fahrer zur Verfügung stellen, mit Zuschüssen der Städte und Gemeinden und durch Spenden von Firmen und Institutionen seit über 30 Jahren durchgeführt.

Möchten Sie mehr erfahren?
 Horst-Dieter Hellwig
 Tel: 05374 3836
 E-Mail: hhd8gf@aol.com

Tag der offenen Tür bei der Feuerwehrtechnischen Zentrale



Und hier war eine ganze Menge los: Vorstellung der Werkstätten und der Atemschutzübungsanlage, Sandsackfüllanlage, Fahrzeugschau der Feuerwehr, des DRK und THW, Vorführungen von technischer Hilfe nach Verkehrsunfall, Vorstellung des Bevölkerungsschutzes, Kinderprogramm und vieles mehr wartete auf neugierige Besucher.

Mit dabei der DRK Rettungsdienst sowie ehrenamtliche Einsatzkräfte der Bereitschaften Gifhorn, Nord und Boldecker Land. Vorgestellt wurde der neueste DRK Rettungswagen und der organisatorische Leiter Rettungsdienst, der sogar während der Veranstaltung zu einem Einsatz auf der B4 gerufen und diesen koordinieren musste. Die Einsatzkräfte des DRK stellte darüber hinaus die Transportkomponenten, Patientenablage, PSNV und Kreisaukunftsbüro vor.

Für Groß und Klein gab es viel zu sehen und zu erleben. Auch für den süßen Gaumen war gesorgt, denn der soziale Arbeitskreis des Ortsvereins Gifhorn organisierte den Kaffee- und Kuchenverkauf. Vielen Dank und schön, dass es euch gibt!



Verleihung der Ehrenamtskarte

Am 21.05. und 20.08.2019 fanden auf Einladung des Landrats Dr. Ebel Verleihungsveranstaltungen der Niedersächsischen Ehrenamtskarte statt. Auch in diesem Jahr wurden zahlreiche ehrenamtlich Engagierte unterschiedlichster Organisationen mit der Ehrenamtskarte ausgezeichnet, unter ihnen elf Rotkreuzler/innen aus den Ortsvereinen



Dannenbüttel, Leiferde sowie aus dem Kreisverband. Wir gratulieren allen Geehrten ganz herzlich!

Die Karteninhaber/innen genießen in ganz Niedersachsen und Bremen Vergünstigungen bei öffentlichen und privaten Freizeit-, Sport- und Kultureinrichtungen, zudem werden regelmäßig Verlosungen beispielsweise von Eintrittskarten zu Sportevents angeboten.

Neu: Die Niedersächsische Ehrenamtskarte kann jetzt nur noch über das Internetportal Freiwilligenserver Niedersachsen beantragt oder verlängert werden, da sich der Landkreis Gifhorn dem landesweiten Online-Antragsverfahren angeschlossen hat. [Hier](#) gelangen Sie zu den Informationen, Anträgen und aktuellen Vergünstigungen.

Möchten Sie mehr erfahren?
www.freiwilligenserver.de

Mehr Service für Blutspender

Mit der Blutspende-App mit persönlichem Blutspendeprofil und digitalem Spenderservice! Eine Blutspende beim DRK rettet bis zu drei Leben. Diese gute Tat machen die DRK Blutspendedienste für Spender jetzt noch einfacher:

Mit dem digitalen Spenderservice und der App haben Blutspender ihre Blutspendetermine inklusive Terminerinnerung fest im Blick. Sie sehen in ihrem Profil sofort, wann sie wieder spenden können und wieviel Menschen sie durch ihr Engagement geholfen haben. Ein Online-Forum lädt ein zum Austausch mit anderen Blutspendern aus ganz Deutschland. Der Service umfasst dazu noch viele Infos rund um die Blutspende, den direkten Zugriff auf den Schnellcheck zur Spendetauglichkeit sowie bei ausgewählten Blutspendeterminen die Möglichkeit zur Terminreservierung. Nutzer der App haben alle diese Services mit dem Smartphone direkt in der Hosentasche überall dabei.

Informativ - Intuitiv - Individuell - www.spenderservice.net - Den digitalen Spenderservice gibt's auch als App für das Smartphone für iOS und Android.

Jetzt neu: Der digitale Spenderservice



Jetzt registrieren auf www.spenderservice.net

Bild: DRK Blutspendedienste